Denn unser Herz freut sich Seiner, und wir trauen auf Seinen heiligen Namen. Psalm 33,21

SPIELGRUPPE CRAMI

Alissa ist bei uns in der Spielgruppe seit März. Sie arbeitete einen Monat freiwillig, danach stellten wir sie als lernende Mitarbeiterin an. Sie begeistert die Kinder mit ihrer Art, auf Kinder einzugehen. Sie spricht als Deutsche perfekt Zürideutsch, was für die Kinderbetreuung sehr wichtig ist. Die Kinder in die Schweiz zu integrieren, gehört zu unserer wichtigsten Aufgabe.

Die meisten unserer Spielgruppen-Kinder haben anfangs Mühe uns zu verstehen. Die Schweizer Sprache ist für sie neu und unbekannt. Zu Hause hören sie die Familie spanisch, albanisch oder farsi sprechen. Wir üben mit ihnen Alltagssituationen und benennen mit unseren Worten bewusst die Umwelt und repetieren, was wir gerade tun, um für die Kinder das Deutschlernen so einfach und natürlich wie möglich zu gestalten. Täglich speichern sie neue Worte damit auch schnell und haben grosse Freude daran, sich ausdrücken und verständigen zu können.

Wie ein zweites Zuhause ist die Spielgruppe für viele unserer Kinder. Sie kommen bis zu vier Mal die Woche für mehrere Stunden zu uns und dürfen lachen, weinen, toben, ihrer Kreativität freien Lauf lassen, ganz viel lernen und einfach sich selbst sein.

Unser Spielgruppenteam begleitet die Kinder in ihren täglichen Freuden und Herausforderungen und vermittelt ihnen Sicherheit und Geborgenheit. In vielen alltäglichen Situationen reagieren einige Kinder anfangs ängstlich und frustriert, da sie sich die jeweilige Aufgabe nicht zutrauen. In diesen Momenten, wie beispielsweise beim Händewaschen oder Schuhe anziehen, ermutigen wir die Kinder und zeigen ihnen Schritt für Schritt, wie sie ans Ziel kommen können und helfen ihnen, auch bei Schwierigkeiten dranzubleiben und es nochmal zu versuchen. Mittlerweile marschieren sie selbstbewusst zum Wasserhahn, krempeln sich die Arme hoch und können sich ohne Hilfe die Hände waschen. Ebenfalls beim Schuhe anziehen, trauen die Kinder sich immer mehr zu und sagen am Ende mit einem Strahlen in den Augen: „Alleine geschafft!“

Monika, unsere freiwillige Helferin arbeitet am Donnerstag. Mit ihrer musikalischen Begabung bringt sie den Kindern mit viel Begeisterung das Musizieren, Klatschen und Tanzen zur Musik bei. Sie ist eine Bereicherung für unsere Kinder, da sie alle Kinder von den verschiedenen Kulturen in ihr Herz geschlossen hat. Sie kann Kinder, die durch schwierige Situationen traumatisiert zu uns kommen, verstehen.

K.Z.